

PRESSEMITTEILUNG

Nicht versteckt, sondern mitten im Leben

Tag der offenen Tür im Gerontopsychiatrischen Zentrum

Nicht nur wegen des demografischen Wandels rücken psychisch erkrankte ältere und alte Menschen immer mehr in den Fokus. Die Patientinnen und Patienten, aber auch die Angehörigen benötigen Unterstützung, Beratung und Hilfsangebote. Das bietet das Gerontopsychiatrische Zentrum der LVR-Klinik Viersen, das am 18. Oktober zum Tag der offenen Tür einlädt.

Der Partner ist dement? Die Schwiegermutter depressiv? Sie selbst sind im fortgeschrittenen Alter und bemerken, dass Sie immer vergesslicher werden? Für das gesamte Themenspektrum bieten die Expertinnen und Experten des Gerontopsychiatrischen Zentrums an der Oberrahserstraße 2 in Viersen Unterstützung. Über das vielfältige Angebot informiert das Team am Mittwoch, 18. Oktober. Zwischen 14 und 17 Uhr ist jeder zum Tag der offenen Tür eingeladen. Ein ungezwungenes Kennenlernen der Einrichtung und der gesamten Möglichkeiten soll dabei im Mittelpunkt stehen.

„Die Besucherinnen und Besucher können mit unserem Team ins Gespräch kommen und bereits eine erste Beratung erhalten“, erklärt Dr. Timm-Strotmann-Tack, Chefarzt der Gerontopsychiatrie. Zu dem Angebot beim Tag der offenen Tür gehören Führungen, aber auch verschiedene Aktionen wie z.B. eine Demenztestung, ärztliche und psychologische Beratungsgespräche sowie ein „bewegter Flur“, ein Angebot der Bewegungstherapie, das gerne aktiv ausprobiert werden kann.

Eröffnet wird der Tag der offenen Tür am 18. Oktober um 14 Uhr von Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller. Danach wird Dr. Ralph Marggraf, Ärztlicher Direktor der LVR-Klinik Viersen, ein Grußwort halten. Es schließen sich zwei Vorträge an, zu denen die Besucherinnen und Besucher ebenso herzlich eingeladen sind. Dr. Timm Strotmann-Tack stellt unter dem Motto „Aufgaben, Ideen und Herausforderungen“ das Gerontopsychiatrische Zentrum vor. Um 15 Uhr folgt dann ein Fachvortrag von Professor Ralf Ihl. Der Chefarzt der Klinik für Gerontopsychiatrie und Leiter des Demenz-Forschungszentrums des Alexianer-Krankenhauses Krefeld konnte als Referent mit dem Thema „Demenz erkennen, behandeln und vorbeugen“ gewonnen werden.

TERMIN: Tag der offenen Tür, Gerontopsychiatrisches Zentrum, Oberrahserstraße 2, 41749 Viersen, am Mittwoch, 18. Oktober, 14-17 Uhr. Der Eintritt ist natürlich frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zeichenzahl der Pressemitteilung (mit Leerzeichen): 2.382

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

PRESSEMITTEILUNG



Das Team vom Gerontopsychiatrischen Zentrum an der Oberrahserstraße 2 in Viersen lädt zum Tag der offenen Tür am Mittwoch, 18. Oktober, 14-17 Uhr, ein.

Foto: LVR-Klinik Viersen

Nutzung unter Angabe des Copyrights im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei.

Die LVR-Klinik Viersen untersucht und behandelt sowohl erwachsene Menschen als auch Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen. Die Fachklinik verfügt über ein sehr breites Spektrum an moderner Diagnostik und Therapie. Neben der Regelversorgung verfügt die LVR-Klinik Viersen über eine große Zahl von Spezialangeboten im ambulanten, tagesklinischen und vollstationären Bereich sowie in der Rehabilitation. Träger der LVR-Klinik Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).